

Unsere Klassenfahrt nach Sankt-Peter-Ording

★ 27.3.-31.3.2017 ★

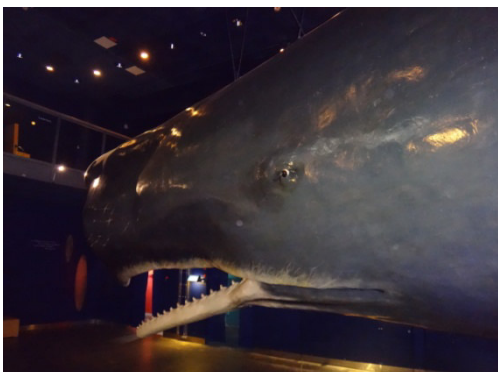
Am **Montag** um 8.00 Uhr machten wir uns, die Klasse 5b und 5d, mit dem Bus auf den Weg in den hohen Norden. Nach einer kleinen Pause erreichten wir gegen 12.00 Uhr bei strahlendem Sonnenschein unser Ziel, die Jugendherberge Bevensen in Sankt-Peter-Ording. Schnell wurden die Zimmer eingerichtet und die Betten bezogen, denn alle wollten das Wetter genießen. Nach einem 15-minütigen Fußmarsch durch die Salzwiesen erreichten wir den schönen, breiten Strand. Wir schlugen unser Lager bei den Strandkörben auf. Einige zogen direkt Schuhe und Socken aus, krepelten die Hosenbeine hoch und gingen Richtung Wasser. Aufgrund der Ebbe mussten wir etwas laufen, um das kühle Nass an den

Füßen zu spüren. Einige von uns spielten Fußball, Baseball oder Wikingerschach. Andere beschäftigten sich mit dem Boomerang, schaukelten oder genossen einfach nur die Sonnenstrahlen. Gegen 17.00 Uhr machten wir uns auf den Rückweg zu unserer Unterkunft. Der Küchendienst musste bereits um 17.45 Uhr beim Eindecken helfen, damit um 18.00 Uhr alle pünktlich essen konnten. Wir waren sehr hungrig nach all der Sonne und der frischen Brise an der See. Am Abend spielten wir noch auf der Wiese vor unserer Herberge, hörten Musik auf den Zimmern oder quatschten. Gegen 21.00 Uhr mussten dann alle auf ihren Zimmern sein und ab 22.00 Uhr war Nachtruhe.



Am **Dienstag** starteten wir um 7.30 Uhr mit dem Frühstück. Es gab jeden Tag ein Buffet mit Brötchen, Toast, Brot, Cornflakes, Wurst, Käse, Marmelade und Nutella. Es war also für jeden etwas dabei. Nach dem Frühstück machte sich die 5d auf den Weg zum Bahnhof. Sie fuhr nach Tönning ins Multimar Wattforum. Dort bekamen wir eine Führung mit einem anschließenden Quiz. Nach einer Pause ging es ins Labor. Hier konnten wir den Seestern hautnah erleben. Wir durften ihn sogar anfassen. Das war ein tolles Gefühl. Anschließend konnten wir noch beobachten, wie Miesmuscheln das dreckige Wasser filterten und wie die

Seepocken kleine Minikrebse fraßen. Das war wirklich sehr interessant. Um 16.00 Uhr fuhren wir mit dem Zug zurück.





Die Klasse 5b war an diesem Tag in der Stadt. Dort hatten wir zwei Stunden freie Zeit. Wir schauten uns alles an, waren shoppen und Eis essen. Gegen 14.00 Uhr gingen wir in den Westküstenpark. Dort konnten wir Küstentiere bestaunen. Das Highlight war die Robbenfütterung, bei der wir viel über die Tiere erfahren haben. Am Abend haben wir wieder alle zusammen gegessen und den Abend gemütlich ausklingen lassen.

Am **Mittwoch** fuhr dann die 5b nach Tönning ins Multimar Wattforum und die 5d ging in die Stadt und besuchte die Robben. Nach dem Abendessen machten wir einen gemeinsamen Spieleabend.



Am **Donnerstag** starteten wir mit dem Frühstück etwas später und machten uns im Anschluss auf den Weg zum Schwimmbad. Dort gab es ein Wellenbad, eine Wildwasserrutsche, eine Reifenrutsche und eine sehr steile Rutsche, die wir nicht benutzen durften, weil wir noch zu jung waren. Das war aber auch gut so, denn diese Rutsche war schon ziemlich rasant.

Vier Schülerinnen und ein Schüler absolvierten noch nachträglich ihr Schwimmbadabzeichen Bronze und waren sichtlich stolz, als sie alles geschafft hatten. Nach 3,5 Stunden Aufenthalt, kauften wir uns noch eine Stärkung in der Stadt. Von Fischbrötchen über Döner, Pizza und Crêpes war alles dabei. Gestärkt und kaputt vom Schwimmen, kehrten wir in die Herberge zurück. Nun wurden langsam die Zimmer aufgeräumt und die Koffer gepackt. Im Anschluss stellten wir uns für den Diskoabend. Der DJ (Flo aus der 5b) hatte bereits die Technik aufgebaut und um 19.30 Uhr konnte es endlich losgehen. Es wurde ordentlich getanzt und viel gelacht. Leider war das der letzte Abend und am nächsten Tag ging es nach dem Frühstück zurück nach Hannover.

Wir hatten alle eine tolle, lustige, ereignisreiche Woche und freuen uns schon jetzt auf die nächste Klassenfahrt!

